

Stadtverwaltung Eberbach

Auszug aus der Niederschrift

der öffentlichen Sitzung ORB/01/2026 des Ortschaftsrats Brombach am 22.01.2026

Tagesordnungspunkt 1:

Fragestunde der Einwohner und der ihnen gleichgestellten Personen und
Personenvereinigungen

Es sind keine Wortmeldungen eingegangen.

Tagesordnungspunkt 2: 2025-239

Feuerlöschwesen

hier: Ersatzbeschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (TSF-W) für die Freiwillige
Feuerwehr Eberbach - Abt. Brombach

Beschlussantrag:

1. Der Ersatzbeschaffung des bisherigen Tragkraftspritzenfahrzeuges-Wasser (TSF-W) der Freiwilligen Feuerwehr Eberbach Abt. Brombach wird bis zu einem Gesamtkostenrahmen von 400.000 € zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, das Land Baden-Württemberg mit der Vorbereitung, Durchführung und Abwicklung eines Vergabeverfahrens zur Beschaffung eines TSF-W samt Beladung im Rahmen einer gemeinsamen Beschaffungsmaßnahme zu beauftragen.
3. Weiterhin wird die Verwaltung ermächtigt die entsprechenden Zuschussanträge zu stellen.
4. Die Finanzierung erfolgt über den Investitionsauftrag: I12600000351 (Brandschutz – Erwerb Fahrzeuge).

Beratung:

Ortsvorsteher Seib erteilt das Wort an Gesamtkommandant Bräutigam. Herr Bräutigam erläutert den Inhalt der Beschlussvorlage.

Ortschaftsrat Michel möchte wissen, wie viel Liter Wasser das neue Fahrzeug fassen kann. Herr Bräutigam kann dies noch nicht abschließend beantworten, da es sich um eine Sammelbestellung des Landes Baden-Württemberg handelt. Somit werden diese Details vom Land festgelegt. Ortschaftsrat Weber fragt an, ob auch Schneeketten für das neue

Fahrzeug vorgesehen sind. Herr Bräutigam erklärt, dass grundsätzlich keine Schneeketten vorhanden sind, jedoch bei Bedarf nachgeordert werden.
Die Ausschreibung soll Ende dieses Jahrs starten. Wann das Fahrzeug dann geliefert wird ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bekannt.

Ergebnis:

Der Ortschaftsrat stimmt dem Beschlussantrag einstimmig zu.

Tagesordnungspunkt 3: 2025-121

Verkauf ehemaliges Rathaus Brombach, Brombacher Straße 39, Flst. Nr. 15, Gemarkung Brombach

Beschlussantrag:

Das ehemaligen Rathauses Brombach, Gemarkung Brombach, Flst. Nr. 15, Brombacher Straße 39 wird gegen Höchstgebot veräußert. Der Mindestpreis wird auf 175.000,00 Euro zuzüglich Vermarktungskosten festgelegt.

Beratung:

Ortsvorsteher Seib erläutert die Beschlussvorlage.

In dem ehemaligen Rathaus ist eine Mietswohnung untergebracht. Der Mieter möchte wissen, was mit diesem Mietverhältnis passiert, wenn ein Verkauf ansteht. Diese Frage kann der Ortschaftsrat nicht beantworten, geht aber davon aus, dass die Stadt sich rechtzeitig mit dem Mieter in Verbindung setzt.

Ortschaftsrat Weber möchte wissen, wie schnell so ein Verkauf vonstattengeht.

Ortsvorsteher Seib erklärt, dass man das nicht abschätzen kann. Aktuell ist noch keine öffentliche Ausschreibung erfolgt, da erst der Ortschaftsrat und der Gemeinderat dem Verkaufswunsch zustimmen müssen.

In dem Gebäude sind Räume den örtlichen Vereinen zur Verfügung gestanden, diese sollen zeitnah ausgeräumt werden. Ebenso die noch vorhandenen Unterlagen aus der Zeit des Rathauses.

Ortschaftsrat Seib möchte wissen, ob es mit dem Hinweis auf „historisch“ etwas mit Denkmalschutz zu tun habe. Soweit Herrn Ortsvorsteher Seib bekannt ist, sei dies nicht der Fall.

Wünschenswert wäre es, wenn die Außenfassade so bestehen bleiben könnte. Allerdings müsse man abwarten, was dem Käufer an Auflagen auferlegt werde.

Ergebnis:

Der Ortschaftsrat stimmt mit drei Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen mehrheitlich für den Beschlussantrag.

Tagesordnungspunkt 4:

Heimat- und Brauchtumspflege
hier: Verwendung des Verfügungsrahmens

Ortsvorsteher Seib erklärt, dass jährlich 520,00 EUR für die Heimat- und Brauchtumspflege von der Stadt zur Verfügung gestellt wird. Dieses Geld kann vom Ortschaftsrat an die örtlichen Vereine, welche in der Heimat- und Brauchtumspflege engagiert sind, verteilt werden. Dazu zählen jegliche kulturelle Veranstaltungen im Dorf.

Für das Jahr 2026 wird folgende Verteilung beschlossen:

1. Schützenverein Brombach, 210,00 EUR für die Veranstaltung des Feuerrades
2. MGV Frohsinn Brombach, 110,00 EUR für das Maibaumstellen
3. Wilde 13, 100,00 EUR für die Nikolausfeier
4. Sportfreunde Brombach, 100,00 EUR, für das jährlich stattfindende Sportfest.

Tagesordnungspunkt 5:

Mitteilungen und Anfragen

Tagesordnungspunkt 5.1:

Inventar Küche Dorfgemeinschaftshaus

Ortsvorsteher Seib teilt mit, dass das fehlende Inventar (Geschirr, Besteck, Tassen usw.) in der Küche im Dorfgemeinschaftshaus angekommen ist. Es wäre schön, wenn sich 1-2 freiwillige Helfer finden würden dieses einzuräumen.

Außerdem liegt eine Anfrage von der Stadt vor, ob eine offizielle Einweihung gewünscht ist. Der Ortschaftsrat begrüßt dies und hätte gerne einen Termin im Frühjahr.

Tagesordnungspunkt 5.2:

Verkehrsspiegel in der Brombacher Str.

Ortschaftsrat Holzschuh gibt eine Anfrage auf Aufstellung eines Verkehrsspiegels weiter. Es geht um die Hofausfahrt in der Brombacher Str. 64. Die Sicht ist an dieser Stelle wirklich sehr eingeschränkt. Ortschaftsrat Seib teilt dazu mit, dass er an seinem Grundstück das gleiche Problem hat. Jedoch kann ein Verkehrsspiegel von der Stadt nur auf städtisches Grundstück errichtet werden. Gegenüber der Hofausfahrten ist lediglich Privatgrundstück. Dadurch geht das Aufstellen eines Spiegels nur mit einer privaten Vereinbarung.

Da keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorliegen, schließt Ortsvorsteher Seib die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Brombach um 19:36 Uhr.